



...natürlich  
**BERGKAMEN**



## Fraktion im Rat der Stadt

SPD-Fraktion, Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen

An den  
Bürgermeister der Stadt Bergkamen  
Herrn Roland Schäfer

im Hause



Rathaus  
Rathausplatz 1  
59192 Bergkamen  
Tel. 02307 / 965-371 u. 389  
Fax 02307 / 965-388  
E-mail: spd-fraktion@bergkamen.de

Bergkamen, den 01.12.2016

### Busnetzoptimierung im Ortsteil Oberaden

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen zur Beratung und zur Beschlussfassung im Rat der Stadt Bergkamen am 15.12.2016

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schäfer,

wir bitten Sie, nachfolgenden Antrag im Haupt- und Finanzausschuss am 15.12.2016 sowie in der Sitzung des Rates der Stadt Bergkamen am 15.12.2016 zur Abstimmung zu bringen.

#### Antrag:

Die Stadt Bergkamen bittet den Kreis Unna als Aufgabenträger der Nahverkehrsplanung, in Abstimmung mit der VKU und der Stadt Bergkamen verschiedene Varianten zur Busnetzoptimierung im Ortsteil Oberaden zu entwickeln und deren finanzielle Auswirkungen darzustellen.

#### Begründung:

In seiner Sitzung am 27. September 2016 hat der Kreistag die Fortschreibung des Nahverkehrsplans beschlossen. Das Ergebnis wurde am 08.11.2016 im hiesigen Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr und am 15.11.2016 im Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung der Stadt Bergkamen vorgestellt.

Mit der Fortschreibung des Nahverkehrsplans sehen wir die „ausreichende Verkehrsbedienug“ für den Ortsteil Oberaden aktuell nicht gegeben.

Das Thema ÖPNV-Erschließung Oberaden soll separat in Abstimmung zwischen der Stadt Bergkamen, dem Kreis Unna und der VKU weiter bearbeitet werden und Gegenstand einer weiteren Fortschreibung im Jahr 2017 sein (Drucksache Nr. 11/0705).

Um eine politische Begleitung des weiteren Verfahrens zu ermöglichen, ist es notwendig, dass die Verfahrensbeteiligten verschiedene Varianten zur Erreichung der „ausreichenden Verkehrsbedienug“ entwickeln, die dann den Bedürfnissen und der Akzeptanz der Benutzer gerecht werden.

Dabei sind auch die finanziellen Auswirkungen auf Basis des neuen Finanzierungsmodells der VKU darzustellen.

Bei allen Varianten sollen die nachfolgenden Aspekte Berücksichtigung finden:

- Erhalt der Schnellbusverbindung zwischen Oberaden und Lünen
- Berücksichtigung der in Planung befindlichen Wasserstadt Aden
- Verbesserung der Anbindung des Ortsteils Oberaden an den ZOB Bergkamen
- Prüfung eines ÖPNV-Angebotes an das Naturfreibad Heil und an das Westfälische Umweltzentrum (Ökologiestation)

Zwecks Ermittlung der konkreten Nutzerzufriedenheit halten wir die von der VKU vorgenommene Fragebogenaktion gerichtet an die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr nicht für zielführend. Eine Umfrage macht nur dann Sinn, wenn sie sich unmittelbar an die Nutzer des ÖPNV-Angebotes im Ortsteil Oberaden richtet.

Wir erwarten verschiedene Vorschläge mit den jeweiligen Kostendarstellungen. Die Varianten sollten dann in öffentlichen Sitzungen der Fachausschüsse Umwelt, Bauen und Verkehr sowie Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung und den Rat vorgestellt, politisch diskutiert, bewertet und beschlossen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Bernd Schäfer  
Vorsitzender der SPD-Fraktion



Thomas Heinzel  
Vorsitzender der CDU-Fraktion



Hans-Joachim Wehmann  
Vorsitzender der Fraktion  
Bündnis 90/Die Grünen